

M. F. Goumlz, S. Laiacuten, M. Sommerfeld

Study of the numerical instabilities in Lagrangian tracking of bubbles and particles in two-phase flow.

Zusammenfassung

'das gegenständliche papier analysiert die politikfindungsprozesse, die zu den nationalen positionen dreier länder in den aushandlungsprozessen um das aktuelle 5. rahmenprogramm für forschung, technologische entwicklung und demonstration der eu führten. das forschungsinteresse richtet sich auf die erklärung der unterschiede in den prozessen der findung nationaler positionen von österreich, den niederlanden und schweden, im zeitraum von 1996 bis 1997. zur untersuchung der verschiedenheit der drei prozesse werden folgende faktoren herangezogen: die unterschiedlichen strukturen der nationalen innovationssysteme, die form der interessenvermittlung zwischen staat und wirtschaft, die sich in der nationalen und der eu-spezifischen forschungs- und technologiepolitik widerspiegelt, sowie der zeitpunkt des eu-beitritts der drei länder.'

Summary

'this paper focuses on the policy-finding process prior to the drawing up of selected national position papers in the context of the 5th framework programme for research, technological development and demonstration. the paper aims to explain the differences in the process of establishing national positions in austria, the netherlands and sweden between 1996 and 1997. three main factors build the framework for such an explanation: the differences in the structures of national innovation systems, the forms of interest aggregation and transmission between state and economy (which are reflected in the national and the eu-related research and technological development policies) as well as the date of eu-accession.' (author's abstract)|

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fanggruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).